

Unser Verein möchte ökumenisch arbeiten und

(nicht nur) in der Kirche im ökumenischen Sinn Verbesserungen für LSBTTIQ-Menschen erreichen. Wie nötig das ist, sieht man zum Beispiel sehr konkret in diesem Zitat zum Thema homosexuelle Menschen in der Bundeswehr:

auch in Dienststellen aus stark katholisch geprägten Gegenden, gibt es teilweise noch größere Vorbehalte gegenüber schwulen, lesbischen und bisexuellen Soldaten.“

Quelle: <http://www.taz.de/!5561656/>

Wir sind deshalb als Christinnen und Christen bewusst im Verein Kreuzweise-Miteinander e.V. aktiv, um Vorurteile abzubauen – und wir arbeiten deshalb gerne mit all denen in Gemeinden / Kirchen zusammen, die auch spüren, wie nötig Verbesserungen und Veränderungen im Bewusstsein mancher Verantwortlicher in Kirche und Gemeinde sind. Unser Ebenbild-Projekt dient unter anderem diesem Ziel. Auch dieser [Beitrag des WDR](#) über das neue Buch von Timo Platte zeigt, wie nötig Bildungsarbeit im Blick auf LSBTTIQ ist – denn als Christen wollen wir „nicht schweigen“, sondern Stellung beziehen: Jeder Mensch ist Gottes Ebenbild!

Ebenbild-Projekt



Broschüre der EKHN: Zum Bilde Gottes geschaffen – Transsexualität in der Kirche

Der [Projektname \(Ebenbild-Projekt\) hängt](#) eng mit der [Broschüre „Zum Bilde Gottes geschaffen – Transsexualität in der Kirche“](#) der evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) zusammen. Wir finden diese Broschüre sehr gelungen und informativ.

Nun bekamen wir eine Anfrage der EKHN, **ob wir diese Broschüre in andere Sprachen übersetzen lassen können bzw. solche Übersetzungen als Verein finanzieren können.**

Im Blick auf die [Wahl des neuen Präsidenten in Brasilien](#) und die Tatsache, dass dort im Durchschnitt alle 48 Stunden ein transsexueller Mensch ermordet wird (Zahlen von ANTRA und Menschenrechtsgruppe „Grupo Gay da Bahia“), erscheint uns eine Übersetzung der Broschüre in die portugiesische Sprache wichtig. Laut eines [Berichts von Christian Knuth \(bzw. TDOR\) wurden in Brasilien im Jahr 2017](#) 171 transsexuelle Menschen ermordet!

Wir haben daher im Vorstand des Vereins beschlossen, dieses

Projekt anzupacken (auch wenn klar ist, dass ein konkreter Auftrag erst erteilt werden kann, wenn genügend Spenden eingegangen sind).

*Wir daher bitten um zweckgebundene Spenden und Zuweisung von Gottesdienstkollekten (auch z.B. bei Taufen oder Trauungen) für das „Ebenbild-Projekt“. **Es wäre schön, wenn Sie bei Ihrem Kirchenvorstand/Presbyterium auf dieses Projekt hinweisen und nachfragen:***

- *Darf im Gemeindebrief der Kirchengemeinde auf dieses Projekt hingewiesen werden?*
- *Können wir eine freie Kollekte für dieses Projekt beschließen?*
- *Darf ein Flyer für dieses Projekt im Schaukasten der Kirchengemeinde und an anderer Stelle aufgehängt werden?*
- *Darf dieses Projekt mit einem Link auf der Homepage der Kirchengemeinde beworben werden?*

Ein Flyer zur Weitergabe ist hier (im [.pdf Format](#) bzw. im [.jpg-Format](#) oder [.png-Format](#)) zu finden.